

Dämme leisten einen wichtigen Beitrag, um Hochwasserrisiken zu vermindern. In Baden-Württemberg schützen rund 1.000 Kilometer landeseigene Schutzdämme Millionen Menschen und deren Eigentum vor Hochwasser. Die meisten der Dämme sind inzwischen über 70 Jahre alt – und wie jedes andere Bauwerk durchlaufen auch diese einen Alterungsprozess, der ihre Betriebssicherheit mit den Jahren reduziert. Deshalb saniert das Land momentan die Dämme.

Sanierung der Dämme erfolgt nach Priorisierung

Aufgrund des großen Investitionsbedarfs in Höhe von rund 545 Millionen Euro werden die Dämme nach einer bestimmten Priorisierung saniert. Dafür wird neben dem geotechnischen Zustand der Dämme auch der Schutzraum des Dammes einbezogen, also vor allem die Frage, wie empfindlich die geschützten Nutzungen hinter dem Damm sind. Die Ertüchtigung der Dämme wird sich über einen längeren Zeitraum erstrecken und in den nächsten Jahren kontinuierlich umgesetzt.